

Inhalt

Einführung	9
1. Biographische Skizze des Wirkens Schumpeters als Ökonom und Politiker	15
2. Grundzüge der ökonomischen Auffassungen von Schumpeter	29
2.1. Die Hauptetappen im wissenschaftlichen Lebenswerk von Schumpeter. Der theoriegeschichtliche Standort Schumpeters als Ökonom	29
2.2. Die Theorie der wirtschaftlichen Entwicklung – Kernstück des ökonomischen Lehrsystems Schumpeters	36
2.3. J.A. Schumpeters Visionen über die Perspektive des Kapitalismus und andere gesellschaftstheoretische Fragen	49
2.4. Schumpeter – ein eigenwilliger Dogmenhistoriker	58
3. Die Schumpeter-Renaissance – Wirtschaftstheoretische Aspekte	69
3.1. Vorbemerkung: Zu den ökonomischen Hintergründen der Schumpeter-Renaissance	69
3.2. Die Renaissance der Schumpeterschen Theorie der wirtschaftlichen Entwicklung	72
3.3. Schumpeter und die gegenwärtige konjunkturtheoretische Diskussion	82
3.3.1. Die Zyklen-Problematik	82
3.3.2. Geld-, Kredit- und Finanztheoretisches. Ein Exkurs	87
3.4. Die Integration des Keyneschen in das Schumpetersche ökonomische Lehrsystem	92
4. Die Schumpeter-Renaissance – Wirtschaftspolitische Aspekte	99
4.1. Die Grundzüge der wirtschaftspolitischen Auffassungen Schumpeters	99
4.2. Schumpeter-Renaissance und staatliche Wirtschaftspolitik der Gegenwart	105

5.	Resümee: Ist Schumpeter der Ökonom der neunziger Jahre?	117
	Register	121
1.	Bibliographie der Werke Joseph Alois Schumpeters (Auswahl)	121
2.	Personenregister	122
3.	Sachregister	124